Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

30.01.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 45/2024

Sorbischer Bürgerpolizist übernimmt fünf sorbische Gemeinden

Verantwortlich: Anja Leuschner (al), Marcel Malchow (mm) und Sven Möller (sm)

Sorbischer Bürgerpolizist übernimmt fünf sorbische Gemeinden

Panschwitz-Kuckau, Crostwitz, Ralbitz-Rosenthal, Räckelwitz, Nebelschütz

Seit 01.01.2024

Der Verwaltungsverband Am Klosterwasser freut sich über den Dienstbeginn seines neuen Bürgerpolizisten. Seit dem 1. Januar 2024 hat Polizeihauptmeister André Kober die fünf sorbischen Gemeinden Panschwitz-Kuckau, Crostwitz, Ralbitz-Rosenthal, Räckelwitz und Nebelschütz als zuständiger Bürgerpolizist übernommen.

»Mit dieser Stelle geht es für mich wieder zurück zu den Wurzeln.«

Herr Kobers beruflicher Weg führte nach seiner Ausbildung und seiner Zeit bei der Bereitschaftspolizei in Sebnitz zunächst ins Kamenzer Polizeirevier. Dort ging er 13 Jahre auf Streife und wechselte dann 2015 nach Hoyerswerda. Auch hier war er Teil des Streifendienstes und wurde 2019 schließlich Bürgerpolizist. Den sorbischen Muttersprachler zog es jedoch zurück zu seinen Wurzeln und so bewarb er sich Ende 2023 auf die freie Stelle des BüPo im Verwaltungsverband Am Klosterwasser.

»Ich freue mich sehr über die Möglichkeit, in diesem Bereich tätig zu sein. Einem Teil der Bürgerinnen und Bürgern bin ich bereits bekannt. Ich gehe davon aus, dass sich meine Sorbischkenntnisse positiv auswirken werden, denn Sprache verbindet und schafft Vertrauen.«

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Autobahnpolizeirevier Bautzen

GFG stellt mutmaßliche Diebe

BAB 4, Dresden - Görlitz, Parkplatz Am Eichelberg

29.01.2024, 04:40 Uhr

Eine Streife der Gemeinsamen Fahndungsgruppe Bautzen (GFG) hat am Montagmorgen auf der A 4 mehrere mutmaßliche Diebe gestellt. Sie kontrollierten auf dem Parkplatz Am Eichelberg einen Renault Trafic. Darin befanden sich drei polnische Staatsbürger im Alter von 34, 36 und 40 Jahren. Eine Überprüfung ergab, dass die am Transporter angebrachten Kennzeichen in Burkau gestohlen wurden. Im Inneren waren zwei gestohlene Fahrräder. Die Beamten nahmen alle drei Personen vorläufig fest. Es folgte eine erkennungsdienstliche Behandlung. Die Polizisten stellten die Fahrräder und die gestohlenen Kennzeichen sicher. Nach Abschluss der Maßnahmen entließen sie die Männer vom Polizeirevier. (mm)

Eisplatte führt zu Unfall

BAB 4, Dresden - Görlitz, Abfahrt Ottendorf-Okrilla

29.01.2024, 06:25 Uhr

Am Montagmorgen hat eine Eisplatte auf der A 4 zu einem Unfall geführt. Ein Pkw überholte in Richtung Görlitz einen Lkw. Dabei fiel eine Eisplatte in die Frontscheibe des Fahrzeuges. Es entstand rund 1.000 Euro Sachschaden. Eine Streife des Autobahnpolizeireviers nahm den Unfall auf. (mm)

Geschwindigkeit überwacht

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Salzenforst und Bautzen-West

29.01.2024, 07:45 Uhr - 12:15 Uhr

Ein Messteam des Verkehrsüberwachungsdienstes hat am Montag auf der A 4 in Richtung Görlitz die Einhaltung der geltenden 120 km/h zwischen den Abfahrten Salzenforst und Bautzen-West überwacht. Während der viereinhalbstündigen Messung fuhren 2.415 Fahrzeuge am Gerät vorbei. 66 Fahrzeuge waren zu schnell unterwegs. 26 Verstöße lagen im Verwarngeld- und 40 im Bußgeldbereich. Spitzenreiter war ein VW mit ukrainischen Kennzeichen. Ihn erfasste das Gerät mit 179 km/h. Den Fahrer erwarten 480 Euro Bußgeld, zwei Punkte und ein Monat Fahrverbot in Deutschland. (mm)

Überladen unterwegs

BAB 4, Dresden - Görlitz, Abfahrt Bautzen-Ost

29.01.2024, 08:30 Uhr

Eine Streife des Verkehrsüberwachungsdienstes hat am Montagmorgen einen Holztransport an der Abfahrt Bautzen-Ost von der A 4 gelotst. Da das Fahrzeug bis zur Oberkante beladen war, vermuteten die Beamten eine

Überladung und wogen das Gespann. Die Vermutung bestätigte sich. Die Waage zeigte statt der erlaubten 40 Tonnen 54.260 Kilogramm an. Knapp 15 Tonnen zu viel, was einer Überladung von rund 36 Prozent entspricht. Der 45-jährige polnische Fahrer erhielt eine entsprechende Anzeige. Die Fahrt endete. (mm)

Kontrolle deckt Verstöße auf

BAB 4, Dresden - Görlitz, Abfahrt Nieder Seifersdorf

29.01.2024, 15:35 Uhr

Eine Streife des Verkehrsüberwachungsdienstes hat am Montagnachmittag einen Lkw an der Abfahrt Nieder Seifersdorf von der A 4 gelotst. Bei der anschließenden Kontrolle stellten die Beamten mehrere Verstöße bei dem mit Bauholz beladenen Sattelzug fest. Der Auflieger war zu hoch und die Ladung nicht ausreichend gesichert. Die Weiterfahrt des 39-jährigen Ukrainers endete und er erhielt eine entsprechende Anzeige. (mm)

Berauschte Fahrt beendet

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen Bautzen-West und Salzenforst

29.01.2024, 22:00 Uhr

Eine Streife des Autobahnpolizeireviers hat am Montagabend einen Citroen Jumper kontrolliert. Dessen 45-jähriger Fahrer war in Richtung Dresden unterwegs und fiel aufgrund seiner unsicheren Fahrweise auf. Ein Drogentest zeigte den möglichen Grund. Er reagierte positiv auf Amphetamine. Die Fahrt endete und es folgte eine Blutentnahme. Der polnische Betroffene erhält demnächst Post von der Bußgeldstelle. (mm)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Auseinandersetzung in Bautzen erst durch soziale Medien bekannt – Zeugen gesucht

Stadtgebiet Bautzen

26.01.2024 - 27.01.2024

In der Nacht zu Samstag soll es im Stadtgebiet Bautzen zu einer gefährlichen Körperverletzung gekommen sein. Wie der Polizei erst über soziale Medien bekannt wurde, veröffentlichte ein noch unbekannter Geschädigter über Instagram einen entsprechenden Post. In einem Bild war augenscheinlich eine Schnittwunde am Oberschenkel zu sehen. Zudem trug der Geschädigte eine blutverschmierte Jeans. Als Bildunterschrift wurde der Tatablauf geschildert. So wurde dargelegt, wie eine unbekannte Frau auf dem Nachhauseweg in Bautzen von drei Ausländern verfolgt worden sein soll. Diese Frau kontaktierte dann den späteren Geschädigten, welcher sich

mit einem weiteren Freund auf den Weg machte, die Frau abzuholen. Vor Ort soll es dann zwischen den beiden noch unbekannten Männern sowie den drei Ausländern zunächst zu einer verbalen Auseinandersetzung und Beleidigungen gekommen sein. In der Folge soll dann einer der drei Kontrahenten ein Messer gezückt und dem Geschädigten besagte Wunde am Oberschenkel zugefügt haben.

Der Polizei wurde in der besagten Nacht und auch in den Tagen darauf keine derartige Auseinandersetzung mitgeteilt. Der Kriminaldienst des zuständigen Polizeireviers hat daher ein Ermittlungsverfahren wegen gefährlicher Körperverletzung von Amts wegen eingeleitet. Zeugen, die Kenntnisse zum Vorfall oder der Identität der beteiligten Personen haben und sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

Gegenstand der Ermittlungen wird hierbei auch sein, warum es keine Mitteilung an die Polizei gab und ob sich der besagte Sachverhalt überhaupt wie geschildert zugetragen hatte oder ob es sich um so genannte »Fake-News« handelt. In diesem Fall wäre im Rahmen des eingeleiteten Ermittlungsverfahrens ebenfalls dem Straftatverdacht des Vortäuschens einer Straftat bzw. der falschen Verdächtigung nachzugehen. (sm)

Brand in Göda – Zeugen gesucht

Göda, Seitschener Straße

28.01.2024, 01:20 Uhr

Bezug: Medieninformation Nr. 43/2024 vom 28. Januar 2024

In der Nacht zu Sonntag waren ein Jugendclub sowie ein Dorfverein an der Seitschener Straße in Göda von Unbekannten heimgesucht worden. Durch zwei Brände entstanden Sachschäden in Höhe von insgesamt 140.000 Euro. Wir berichteten.

Der Staatsschutz hat die Ermittlungen übernommen und wendet sich nun auch an die Bevölkerung. Zeugen, die den Vorfall oder eventuell flüchtende Täter beobachtet haben, oder sonstige sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (sm)

Einbruch in Gartenlaube

Großdubrau, OT Crosta, Lomsker Straße

28.01.2024, 17:00 Uhr - 29.01.2024, 09:15 Uhr

Unbekannte sind in der Nacht zu Montag in eine Gartenlaube an der Lomsker Straße in Crosta eingebrochen. Die Diebe stahlen eine Akku-Kettensäge und zwei dazugehörige Akkus. Der Stehlschaden belief sich auf rund 200 Euro. Zudem entstand rund 65 Euro Sachschaden. Polizisten des Reviers Bautzen

nahmen die Anzeige auf. Der Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (mm)

Garage in Brand

Bautzen, Wilthener Straße

29.01.2024, 13:45 Uhr

Am Montagmittag ist es zu einem Brand einer Garage an der Wilthener Straße in Bautzen gekommen. Bei Schweißarbeiten ist es offenbar zu einer Verpuffung und folgend zum Brandausbruch gekommen. Hierbei wurde der Eigentümer verletzt. Die Feuerwehr löschte die Flammen. Hierfür machte sich eine zeitweise Vollsperrung von Nöten. Diese konnte nach zwei Stunden aufgehoben werden. Es entstand etwa 20.000 Euro Sachschaden. (mm)

Geschwindigkeit überwacht

Bautzen, OT Stiebitz, S 111

29.01.2024, 14:45 Uhr - 18:45 Uhr

Ein Messteam hat am Montag die Einhaltung der geltenden 50 km/h auf der S 111 in Stiebitz überwacht. Während der vierstündigen Kontrolle fuhren 923 Fahrzeuge am Gerät vorbei. Lediglich 13 Verstöße waren zu verzeichnen. Neun lagen im Verwarngeld- und vier im Bußgeldbereich. Spitzenreiter war ein VW mit Löbauer Kennzeichen, welcher mit 84 km/h erfasst wurde. Den Fahrer erwarten 260 Euro Bußgeld, zwei Punkte und ein Monat Fahrverbot. (mm)

Schwertransport beschädigt Fußweg

Malschwitz, OT Kleinsaubernitz, Bautzener Straße

29.01.2024, 22:40 Uhr

Am späten Montagabend hat ein Schwertransport einen Gehweg an der Bautzener Straße in Kleinsaubernitz beschädigt. Dieser kam in einer Linkskurve auf den Bürgersteig, welcher offenbar nicht für das Gewicht ausgelegt war. Er gab nach. Es entstand rund 5.000 Euro Sachschaden. Eine Streife des Reviers Bautzen nahm den Unfall auf. (mm)

Verfassungsfeindliche Schmierereien – Zeugen gesucht

Radeberg, Heidestraße

29.01.2024 polizeibekannt

Unbekannte haben vermutlich in den vergangenen Tagen einen Containerabstellplatz in der Heidestraße in Radeberg verunstaltet. Die Schmierfinken brachten hier an die Schutzwände der Container mehrere verfassungsfeindliche Schriftzüge und Symbole auf. Zur Höhe des Sachschadens liegen noch keine Angaben vor. Der Staatsschutz ermittelt.

Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben oder sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Kamenz unter der Rufnummer 03578 352 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (sm)

Katalysator entwendet

Hoyerswerda, Röntgenstraße

27.01.2024, 11:00 Uhr - 29.01.2024, 06:50 Uhr

Vermutlich am Wochenende haben Unbekannte einen Katalysator in Hoyerswerda entwendet. Die Täter begaben sich zu einem an der Röntgenstraße abgestellten Mitsubishi und trennten das Teil aus der Abgasanlage heraus. Dabei hinterließen sie einen Schaden von etwa 2.000 Euro. Der Kriminaldienst ermittelt. (sm)

Unfall an Kreuzung

Hoyerswerda, Albert-Einstein-Straße, Dietrich-Bonhoeffer-Straße

29.01.2024, 07:15 Uhr

Am Montagmorgen ist es in Hoyerswerda zu einem Unfall gekommen. Eine 56-Jährige fuhr mit ihrem Mitsubishi auf der Dietrich-Bonhoeffer-Straße. An der Kreuzung zur Albert-Einstein-Straße übersah sie offenbar eine 57-jährige vorfahrtsberechtigte Audi-Fahrerin. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge, wodurch beide nicht mehr fahrbereit waren. Der Schaden belief sich auf rund 10.000 Euro. Der Sachverhalt wird zur weiteren Entscheidung an die Bußgeldstelle übergeben. (mm)

Keller beschädigt, gestohlenes Rad gefunden

Hoyerswerda, Albert-Schweitzer-Straße

29.01.2024, 08:30 Uhr polizeibekannt

Unbekannte haben in den zurückliegenden Wochen mehrere Keller eines Mehrfamilienhauses an der Albert-Schweitzer-Straße in Hoyerswerda aufgebrochen. Ersten Erkenntnissen nach stahlen sie jedoch nichts. Bei der Anzeigenaufnahme fanden die Beamten ein im vergangenen Jahr gestohlenes E-Bike. Sie stellten es sicher. Angaben zur Höhe des Stehl- und Sachschadens liegen derzeit nicht vor. Der Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (mm)

Unfall mit Leichtverletzter

Elsterheide, OT Klein Partwitz, S 234

29.01.2024, 13:05 Uhr

Am Montagmittag ist es auf der S 234 in Klein Partwitz zu einem Unfall mit einer Leichtverletzten gekommen. Eine 39-jährige Skoda-Fahrerin fuhr in Richtung Bundesstraße. Ein 81-jähriger Mercedes- Fahrer fuhr auf der Hauptstraße und wollte die Staatsstraße queren. Dabei übersah er

offenbar die vorfahrtberechtigte Skoda-Lenkerin. Durch den Unfall wurde die Frau leicht verletzt. Rettungskräfte kümmerten sich um sie. Die Feuerwehr sicherte auslaufende Betriebsstoffe. Es entstand rund 10.000 Euro Sachschaden. Ein Abschlepper barg die nicht mehr fahrbereiten Fahrzeuge. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst übernahm die Ermittlungen wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung. (mm)

Diebstahl verhindert

Hoyerswerda

30.01.2024, 02:05 Uhr

In der Nacht zu Dienstag waren Langfinger in Hoyerswerda aktiv. Die Unbekannten hatten es auf eine Tankstelle abgesehen. Durch einen Zeugenhinweis alarmierte Kollegen eilten vor Ort. Die Täter ließen von ihrem Vorhaben ab und flüchteten in einem dunklen Audi. Nach erstem Überblick wurde nichts entwendet, allerdings entstand Sachschaden in Höhe von etwa 10.000 Euro. Kriminaltechniker sicherten spuren. Der Kriminaldienst ermittelt. (sm)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Identität des verunglückten Radlers geklärt

Niesky, Pestalozzistraße

25.01.2024, 13:10 Uhr

Bezug: Medieninformation Nr. 38/2024 vom 26. Januar 2024

Am vergangenen Donnerstagmittag zog sich ein Radfahrer bei einem Sturz auf der Pestalozzistraße in Niesky schwere Verletzungen zu. Da er nicht ansprechbar war und auch keinerlei Dokumente mitführte, war seine Identität zunächst unklar. Wir berichteten. Nur wenig später meldeten sich jedoch Angehörige bei der Polizei und vermissten den Herren. Der Verkehrsunfalldienst klärte die Sachlage auf und kam so an die Personalien des Verunglückten. Weitere Hinweise zur Identität werden somit nicht benötigt. Die Polizei bedankt sich für die Hilfe aus der Bevölkerung. (sm)

Verfassungsfeindliche Schmierereien

Markersdorf, OT Friedersdorf, Ortsstraße

26.01.2024 - 29.01.2024

Schmierfinken waren am Wochenende in Friedersdorf am Werk. Die Unbekannten sprühten mit schwarzer Farbe mehrere verfassungsfeindliche Symbole und Schriftzüge an eine Bushaltestelle und Container an der Ortsstraße. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 800 Euro. Der Staatsschutz ermittelt. (sm)

Vandalismus am Mahnmal

Görlitz, Wilhelmsplatz

27.01.2024, 17:20 Uhr - 28.01.2024, 14:45 Uhr

Vermutlich in der Nacht zu Sonntag waren Vandalen in Görlitz am Werk. Die Unbekannten begaben sich zum Mahnmal der Opfer des Faschismus auf dem Wilhelmsplatz und entwendeten ein hier abgelegtes Blumengebinde. Ein weiteres Gebinde wurde beschädigt. Der Stehlschaden wurde mit etwa 60 Euro, der Sachschaden mit circa 30 Euro beziffert. Der Kriminaldienst ermittelt. (sm)

Geschwindigkeit überwacht

Görlitz, Reichertstraße

29.01.2024, 13:20 Uhr - 14:20 Uhr

Eine Streife des Reviers Görlitz hat am Montagmittag die Einhaltung der geltenden 30 km/h auf der Reichertstraße überwacht. Während der einstündigen Maßnahme fuhren 32 Fahrzeuge am Laser vorbei. Zwei Fahrer waren zu schnell unterwegs. Ein Verstoß lag im Verwarngeld- und einer im Bußgeldbereich. (mm)

Mercedes entwendet

Zittau, Weinaupark

27.01.2024, 17:00 Uhr - 29.01.2024, 08:00 Uhr

Vermutlich am Wochenende haben unbekannte einen Mercedes in Zittau entwendet. Die G-Klasse im Wert von etwa 67.000 Euro stand am Weinaupark. Nach dieser wird nun international gefahndet. Die Soko Kfz übernahm die Ermittlungen. (sm)

Diebstahl – Tatverdächtiger durch beherzte Zeugen gestellt

Löbau

29.01.2024, 23:10 Uhr

Am Montagabend ist es zu einem Diebstahl in einer Tankstelle in Löbau gekommen. Ein zunächst unbekannter Tatverdächtiger steckte sich Getränke im Wert von etwa 50 Euro ein und wollte damit das Weite suchen. Die Kassiererin bemerkte das Vorhaben und stellte den Mann zur Rede. Dieser versuchte nun in Richtung Bundesstraße wegzurennen. Drei Zeugen, welche sich gerade auf dem Gelände der Tankstelle aufhielten, bemerkten die Situation und verfolgten den mutmaßlichen Dieb. Ihnen gelang es, den Tatverdächtigen zu stellen und zurückzuführen. Alarmierte Beamte des Reviers Zittau-Oberland nahmen den Sachverhalt auf. Ein Alkoholtest bei dem 26-jährigen Georgier zeigte einen Wert von umgerechnet 0,66 Promille an. Er wird sich nun wegen des Verdachts des Diebstahls strafrechtlich verantworten müssen. (sm)

Brand in Schulgebäude

Boxberg/O.L., Diesterwegstraße

29.01.2024, 11:30 Uhr

Am Montagmittag ist es zu einem Feuerwehreinsatz an einer Schule in der Diesterwegstraße in Boxberg gekommen. Die Brandmeldeanlage löste gegen 11:30 Uhr aus. Wenig später konnte auch eine Rauchentwicklung aus einem Vorbereitungsraum im ersten Obergeschoss wahrgenommen werden. Insgesamt 36 Kameraden der Wehren Boxberg, Weißwasser und der LEAG-Werksfeuerwehr waren im Einsatz. 243 Personen wurden vorsorglich evakuiert und in der Turnhalle untergebracht. Bereits eine Stunde nach der Erstmeldung konnte das Gebäude wieder betreten werden. Derzeit liegen keinerlei Hinweise auf Fremdeinwirkung vor. Ein technischer Defekt scheint wahrscheinlich. Die Polizei hat dennoch ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Die Schüler wurden durch ihre Eltern abgeholt oder traten den Heimweg an. Es entstand etwa 50.000 Euro Sachschaden. (sm)

Junge wendet sich an Bürgerpolizisten – Eichhörnchen gerettet

Bad Muskau, Park

29.01.2024, 12:50 Uhr

Ein Junge hat der Polizei am Montagmittag ein verletztes Eichhörnchen in Bad Muskau gemeldet. Er sprach den Bürgerpolizisten an und führte ihn zu dem Tier im Oberpark. Polizeihauptmeister Bader erkannte Verletzungen an dessen Hinterläufen und setzte sich daraufhin mit Mitarbeitern der Fürst-Pückler-Stiftung in Verbindung. Diese nahmen sich der Sache an und brachten den Patienten schließlich in den Tierpark Weißwasser. Hier konnte die Behandlung durch einen Tierarzt erfolgen. (sm)

Verkehrsunfall

Weißwasser/O.L., Brunnenstraße

29.01.2024, 16:00 Uhr

Am Montagnachmittag ist es zu einem Verkehrsunfall in Weißwasser gekommen. Eine 32-jährgie Skoda-Fahrerin fuhr auf der Brunnenstraße in Richtung Karl-Marx-Straße. Aufgrund enger Straßenverhältnisse kam es hierbei zur seitlichen Berührung mit einem Linienbus, welcher zeitgleich von der Karl-Marx-Straße in die Brunnenstraße einbog. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 1.500 Euro. Beamte des örtlichen Reviers nahmen den Unfall auf. (sm)

Medien:
Foto: Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz